

GEOCACHE TRABEN-TRARBACH

Wegpunkt 14: Romantik Jugendstilhotel Bellevue

Das 1903 von Möhring im Jugendstil errichtete Hotel blieb auch im Inneren weitgehend unverändert. Eine Besonderheit ist der Erker in Gestalt einer Sektflasche. Die Jahresmarken an der Fassade erinnern an vergangene Hochwasserkatastrophen.

Suche folgenden Spruch an dem Gebäude und vervollständige ihn:

„Abstinente armer _____, zum Spott gemeizelt in den Turm, weil du verschmähest Gottes Gaben, woran sich brave Menschen laben“.

Wie viele Buchstaben hat das fehlende Wort?

[Ab](#) Buchstaben

Wegpunkt 15: Privatvilla Haus Nollen/ Villa Breucker

Kubisch-verschachtelter Jugendstilbau von Architekt Prof. Möhring für den Weinhändler Dr. Gustaf Breucker errichtet. Privatvilla.

Wann wurde die Villa errichtet?

Jahreszahl: [Ac](#) [Ad](#) [Ae](#) [Af](#)

Wegpunkt 16: Brückenzoll

Bitte hier die Treppe hoch gehen und am Anfang der Brücke befindet sich ein Schild mit dem Brückentarif:

Moselbrücke Traben-Trarbach Es wird entrichtet:

1. von Person einschließlich Traglast für jede Person
[Aq](#) Pfg.



Alle Wegpunkte sind ausführlich in der Broschüre Kulturroute Traben-Trarbach beschrieben. Diese erhält man in der Tourist-Information.



Aus den gesammelten Buchstaben kann man jetzt die Koordinaten errechnen, an dem der „Schatz“ sich befindet:

N 49° SR.((A+B+C+...+P+Q+R)*F)+H+M
E 007° ZJ.Z(S+T+U+Z+Aa+Ab+...+Af+Ag)/V)

N 4 9 ° .

E 0 0 7 ° .

An der Stelle angekommen, begibt man sich auf die Suche nach dem „Schatz“. Er liegt ein paar Meter neben (oberhalb) dem Weg. Allerdings existiert seit neuestem auch ein Trampelpfad dorthin. Seid bitte VORSICHTIG beim Heben.

Hier kann man sich in das Logbuch verewigen und auch eine Kleinigkeit als Belohnung mitnehmen. Sollten sich Plastikchips/Münzen in der Box befinden, lasst diese bitte liegen, außer ihr wisst, welche Bewandnis diese Münzen haben. Es handelt sich um „Coins“ von anderen Geocachern. Bitte auch die Box wieder an den selben Ort verstecken, damit auch die nächsten „Schatzsucher“ noch Freude daran haben.

Wenn noch etwas Zeit ist, sollte man dem Weg folgen und die herrliche Aussicht genießen.

Viel Spaß und viel Erfolg!

Zusätzliche Hinweise, falls es mit dem Lösen nicht klappt:

[Wegpunkt 1:] nhffra nhs rvare tebßra Gnsry

[Final:] va rvare nygra Onhzhemry/Dhrehfzrz qre yrgmgra qerv Xbbeqvangra orv A = ivre haq orv R = fvrora

Dechiffrierungsschlüssel:

A|B|C|D|E|F|G|H|I|J|K|L|M

N|O|P|Q|R|S|T|U|V|W|X|Y|Z

(der Buchstabe oben entspricht entschlüsselt dem darunterstehenden und umgekehrt)



Wegpunkt 1: Mittelmosel-Museum in der Barockvilla Böcking

Schon Goethe, Friedrich-Wilhelm IV. und der französische Dichter Apollinaire waren Gast in der stattlichen Barockvilla der Kaufmannsfamilie Böcking, in der heute ein Kleinod unter den Museen der Moselregion untergebracht ist. In den über 20 Schauräumen sind wertvolles Mobiliar und Kunstgemälde aus drei Jahrhunderten sowie eine umfangreiche Sammlung zur Stadtgeschichte von Traben-Trarbach ausgestellt. Wenn man noch etwas Zeit hat, sollte man dem Museum einen Besuch abstatten.

Wann verweilte Goethe in diesem Haus?

November. A B C D

Wegpunkt 2: Alter Stadtturm

Von den ursprünglich sieben Türmen der Stadtbefestigung überdauerten lediglich zwei die Zeiten. Neben dem ehemals halboffenen Wehrturm in der Grabenstraße dient der aufwändig restaurierte „Alte Stadtturm“ heute als Aussichtsturm. Besondere Attraktion ist das zum Stadtjubiläum 2004 dort angebrachte Glockenspiel, das 2008 um fünf Glocken erweitert worden ist.

Wie viele Glocken hat das Glockenspiel?

E F Glocken

Wegpunkt 3: Rathaus Trarbach

Im Neoklassizismus 1843/1844 erbaut.

Wann war der Großbrand, bei dem die Fassade im Neoklassizismus erhalten blieb?

Jahreszahl: G H I J

Wegpunkt 4: Evangelische Kirche Trarbach

Die Lage der Kirche hoch über der Stadt lässt ebenso wie die Bezeichnung „Auf Kästel“ (lat. castellum) eine römische Vorgängerbebauung vermuten. Der Sakralbau, der über die Jahrhunderte verschiedene Erweiterungen erfuhr, wird um 1330 erstmals erwähnt. Das Gotteshaus wurde bei dem Großbrand stark beschädigt.

Folge den Stufen bis zur Eingangstür. Wer mag kann sie zählen und das Ergebnis im Log schreiben. Oben angekommen findet ihr links ein Datum über einer Tür.

Die Quersumme der linken Seite ist K.

Die Quersumme (eine Ziffer) der rechten Seite ist L.

Wegpunkt 5: Im Kittchen

Das ehemalige Gefängnis von Trarbach.

Wie viele grüne Buchstaben hat der Spruch an dem Gebäude?

M Buchstaben

Wegpunkt 6: Brückentor

Das 1899 fertig gestellte Wahrzeichen der Stadt war – in Verbindung mit der 1945 gesprengten eisernen Bogenbrücke – der erste Bauauftrag des Berliner Jugendstil-Architekten Bruno Möhring in Traben-Trarbach.

Wann wurde es wieder aufgebaut?

Jahreszahl: N O P Q

Greeting Point

Hier kann man Leute grüßen, die gerade die WebCam auf www.traben-trarbach.de nutzen. Also Handy raus und einen Bekannten anrufen und winken.

Wegpunkt 8: Lorettahaus und Kaiserliches Postamt

Das Gebäudeensemble wurde in den Jahren 1906-1908 am Trabener Brückenkopf im Zeitgeist des Historismus errichtet. Die reiche Verzierung stammt vom heimischen Bildhauer Bernhard Wendhut.

Wie hieß der Architekt dieses Gebäudes? Aus wie vielen Buchstaben besteht sein Nachname?

Dipl. Ing. _____
R ist die Anzahl der Buchstaben.

Wegpunkt 9: Alter Bahnhof

Das 1904 errichtete ehemalige Bahnhofsgebäude, dessen Fassade historisch-moselländische Fachwerk-Reminiszenzen zeigt, dient heute als Tourist-Info.

Wie ist der Vorname von Herrn Langguth, der 2003 die Figur stiftete?

S ist die Quersumme der Anzahl der Buchstaben.

Wegpunkt 10: Ehemaliges Elektrizitätswerk

1887 im Backstein errichtete Industriearchitektur. Das ehemalige Elektrizitätswerk versorgte ab 1889 die Stadt mit der ersten, vollständigen elektrischen Straßenbeleuchtung in Deutschland.

Wie hoch war die Generatorleistung des Kohlenkraftwerks?

ca. I U kW

Wegpunkt 11: Ehemaliges Rathaus in Traben

Das imposante, in den Jahren 1898-1899 – fünf Jahre vor der Vereinigung zur Doppelstadt – im Stile des Historismus in Neorenaissanceformen errichtete Gebäude repräsentiert den wirtschaftlichen Aufschwung und das Selbstbewusstsein der Trabener Bürgerschaft zur Jahrhundertwende.

Welche Hausnummer hat das Gebäude?

Hausnummer V W

Danach links oder rechts am Gebäude vorbei gehen zum nächsten Wegpunkt.

Wegpunkt 12: Hotel Moselschlösschen

Das historische Anwesen umfasst 3 Gebäudebereiche: Fachwerkhause, Villa und Schloßchengasse, die durch Brunnenhof und kleinen Park miteinander verbunden sind (siehe nächster Wegpunkt).

Wann wurde das Gebäude erbaut?

Jahreszahl: X Y Z A a

Wegpunkt 13: Kommandantenhaus

Ein wenig weiter die Mosel entlang stößt man auf das Kommandantenhaus.

Der Barockbau, in dem ursprünglich der Kommandant der Festung „Mont Royal“ gewohnt haben soll, wurde nach 1698 unter Verwendung von Originalarchitekturteilen vom Bergplateau an das Moselufer versetzt.